

GÖPPINGEN! SCHREIBT!

Textival® #2 21.-28.10.23

Acht Tage Kreativität mit Text und Bild. Voller Ideen, Anregungen, Gedichte, Geschichten, spannenden und überraschenden Acts. GÖPPINGEN SCHREIBT! ist ein interaktives Festival für alle, die Worte lieben oder lieben lernen möchten. Mit Workshops, Aufführungen, Happenings. Überall in der Stadt. Lasst euch überraschen, begeistern, inspirieren ... Und hier geht es los – mit Platz für deine Notizen.

INFO

Kartenvorverkauf Ab 11.09.23

Kunsthhaus Frenzel Spitalplatz / Grabenstraße 22a, 73033 Göppingen
Di–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–15 Uhr | Telefon 07161 969373

ipunkt im Rathaus Göppingen, Hauptstraße 1, 73033 Göppingen
Mo–Fr 9–17 Uhr, Sa 10–13 Uhr | Telefon 07161 650-4444

Alles E-Werk Mörikestraße 18, 73033 Göppingen
(nur bei den ODEON-Veranstaltungen)

Online-Kartenverkauf Nur für die Abendveranstaltungen am 21.10 und 28.10.
gibt es Tickets auch im Online-Kartenverkauf über www.odeon-goepingen.de.

Anmeldung Workshops Formlos und verbindlich an
textival@odeon-goepingen.de

Tageskasse Immer eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Treue-Bonus Wenn du drei oder mehr kostenpflichtige Veranstaltungen
unseres Textivals® besuchst, gibt es eine kleine Überraschung des ODEON e.V.
als Dankeschön!

Rückgabe/umtausch Gekaufte Tickets können weder storniert noch um-
getauscht werden. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, können die Karten
bis zwei Wochen nach dem geplanten Termin zur Rückzahlung bei der jeweiligen
Vorverkaufsstelle geltend gemacht werden.

Informationen Bei Fragen rund um unser Textival® wendet euch bitte per Mail
an textival@odeon-goepingen.de

Impressum

Herausgeber ODEON Kultur & Kontakt e.V.
Idee, Konzept, Redaktion Marius Loy, Nik Salsflausen, Ulrike Albrecht
Gestaltung Monja Kienle Grafik + Design
Druck Stoll Farbtreu Druckerei GmbH

Redaktionsschluss 30.06.2023 | Änderungen vorbehalten.

SCHREIBWETTBEWERB

Ein schiefes Bild U18 und Ü18 Was schreibst du?

GÖPPINGEN SCHREIBT! Was schreibst du? – Wir suchen eure Texte. Ob Kurz-
geschichte, Gedicht, Essay, Erzählung, Ballade, Novelle, Comic oder Textcollage:
Schicke dein selbst geschriebenes Werk an textival@odeon-goepingen.de und
gewinne nicht nur einen Preis (Büchergutschein im Wert von € 100,-), sondern
auch einen Platz bei unserem „Open Mic“ mit den Finalist*innen und spontanen
Gästen am 23.10. im Rahmen 18.

Zur Teilnahme berechtigt sind alle selbst verfassten, unveröffentlichten Texte
bis vier Seiten Länge (Schriftgröße 12, 1,5facher Zeilenabstand) zum Thema
„Ein schiefes Bild“. Was hängt so krumm, dass es aus dem Rahmen fällt, wo
passen Bild und Wirklichkeit nicht zusammen? Was möchtest du geraderücken,
schärfen, neu anordnen? Verstehst du das Thema wortwörtlich – oder als
Sprachbild, bloß ganz abstrakt mit Leinwand und Fotopapier verbunden? Lass
dich von diesen drei kleinen Worten inspirieren und mach mit – in der Kategorie
U18 oder Ü18 wird eine kundige Jury herausragende Texte prämiieren.

Einsendeschluss So 08.10.
Preisverleihung & Open Mic Mo 23.10. | **Beginn** 19:00 Uhr |
Ort Rahmen 18, Pfarrstraße 18 | **Eintritt** frei

HAPPENINGS

Schreiben ist immer und überall! Mit den Happenings bringt das Textival® Poesie
und Kreativität mitten hinein in den Stadtag. Lasst euch überraschen – von
Walking Acts, Straßenkunst, Mit- und Mutmachaktionen!

**Poesiecafé:
Schreiben und Zeichnen für Kaffee**
Termine Sa 21.10. – Fr 27.10.
Orte Café Berner, Cafe am Kornhausplatz, Café Gutmann, Caffè Bozen

**One Minute Portraits:
Aus Bild mach Text, aus Text mach Bild**
Termin Di 24.10. | **Ab** 14:00 Uhr
Ort Spitalplatz

**Mein Göppingen:
ein Bild von einer Stadt!**
Termin Mi 25.10. | **Ab** 12:00 Uhr
Ort Marktplatz

**Vorlesefriseur:
Book a Look**
Termin Do, 26.10. | **Ab** 11:00 Uhr
Ort Schlossplatz

WORKSHOPS

Kreatives Schreiben & Poetry Slam Ab 16 Marius Loy

Eine eigene Stimme, den eigenen Ausdruck, die richtigen Worte finden: Poetry
Slam ist das Format der Stunde und erreicht durch seine unkonventionellen
Protagonist*innen ein Millionenpublikum. Künstler*innen treten mit eigenen
Texten gegeneinander an, mit wenigen Minuten Zeit, ohne Verkleidung oder
Requisite. Anhand einfacher Schreibspiele erklärt der erfahrene Workshopleiter
und Bühnenkünstler Marius Loy, wie du einen prosaischen oder lyrischen Text so
aufbaust, dass er für den Vortrag auf der Bühne funktioniert. Und wer will, kann
im Rahmen von GÖPPINGEN SCHREIBT! auch ganz schnell den direkten Weg auf
die Bühne finden.

Termin 24.09. | **Beginn** 11:00 Uhr | **Ende** 14:30 Uhr
Teilnahme € 5,-
Maximal 15 Teilnehmende
Ort Rahmen 18, Pfarrstraße 18

WORKSHOPS

Weckworte – Poesietherapie Lars Ruppel

Das Projekt „Weckworte“ hieß früher „Alzpoetry“. Heute heißt es „Weckworte“. Auch nicht Weckrufe. „Weckworte“. Es geht nicht nur um das Wecken von Er-
innerungen. Das reicht nicht. In den „Weckworte“-Workshops des Slam-Poeten
Lars Ruppel lernen Pflegende, Angehörige und interessierte Menschen, wie man
Gedichte für Menschen mit Alzheimer oder geistiger Behinderung vorträgt. Durch
die neu entdeckte Freude am gesprochenen Wort werden Gedichte zum festen
Bestandteil in der Pflege von Menschen mit Demenz. Es geht um eine kulturelle
Aufwertung der Pflege. „Weckworte“ findet in Kooperation mit der Wilhelmshilfe
als interner Workshop statt. | larsruppel.de

Termin Do 20.10.
Teilnahme bereits ausgebucht | **Weitere Termine** auf Anfrage
Kosten auf Anfrage
Ort Wilhelmshilfe, Hohenstaufenstraße 4

Malzeit Spezial Für Kids von 6-11 Jahren Sarah Chand

Malzeit: Das ist eine Reise für Kinder in die Welt von und Formen, Materialien
und Techniken. An diesem Samstag ist GÖPPINGEN SCHREIBT! mit einer Spezial-
ausgabe der Malzeit zu Gast in der Kunsthalle: Erzählungen und Märchen bieten
Inspiration, die dann unter Anleitung der Illustratorin Sarah Chand in über-
raschende, spannende, einzigartige Bilder umgesetzt wird. Neues lernen, frei
gestalten, mit Ohren und Händen träumen: Das ist die Malzeit Spezial!

Termin Sa 21.10. | **Beginn** 11:00 Uhr | **Ende** 14:00 Uhr
Teilnahme € 10,-
Maximal 15 Teilnehmende
Ort Kunsthalle, Marstallstraße 55

Comiczeichnen Für alle Christiane Haas & Helena Baumeister

Dass Bilder angeblich mehr als Worte sagen, ist bekannt. Wenn sich aber beide
zusammentun, wird Großes möglich! Helena Baumeister und Christiane Haas
laden vor ihrer abendlichen Lesung zu einem Workshop zum Thema autobio-
grafische Comics ein: Persönliche Erinnerungen und vermeintlich banale Be-
obachtungen des Alltags bekommen ihre wohlverdiente Aufmerksamkeit
und werden während des Kurses zu kurzen, knackigen Comicstrips verarbeitet.
Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Termin Fr 27.10. | **Beginn** 15:00 Uhr | **Ende** 18:00 Uhr
Teilnahme € 10,-, ermäßigt 6,-, Schüler*innen 5,-
Maximal 15 Teilnehmende
Ort Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1

Schulworkshop Poetry Slam Ab Klasse 8 Marius Loy & Nik Salsflausen

Poetry Slam ist ein Dichter*innenwettbewerb, bei dem sich Schreibende jeder
Couleur, vom Rapper bis zur Prosaistin, auf der Bühne begegnen und Selbst-
geschriebenes präsentieren. Das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Nur vier
Regeln gelten: Die Texte sind selbst verfasst, es gibt ein Zeitlimit, Requisiten sind
verboten – und die Bühne ist für alle da. Auf dieser Grundidee hat sich eine der
spannendsten Kleinkunstszene des deutschsprachigen Raumes entwickelt. Nur:
Wie fängt man eigentlich an, zu schreiben? Die erfahrenen Workshopleiter und
Slampoeten Marius Loy und Nik Salsflausen vermitteln Tipps, Tricks und Ideen,
um erste Ansätze zu finden und einen eigenen sprachlichen Ausdruck zu ent-
wickeln. Sie geben Schreibimpulse und üben mit den Teilnehmenden den Auftritt
mit Selbstgeschriebenem.

Termin auf Anfrage | **Kosten** auf Anfrage
Ort Schulen in Göppingen und Umgebung

GÖPPINGEN! SCHREIBT!



ODEON gemeinsam mit dem Referat Kultur,
der Stadtbibliothek, der Kunsthalle, NFB Cereal Kiosk, Rahmen 18,
Barbarossa Buchhandlung, Göppinger Cafés und allen
Göppinger*innen, die Lust auf Texte haben, eigene und fremde.
Mehr auf www.odeon-goepingen.de

Gefördert
durch
**BÜRGERSTIFTUNG
GÖPPINGEN**
WEINANER STITTE ZUMIT

Textival® #2 21.-28.10.23

GÖPPINGEN! SCHREIBT!

Textival® #2 21.-28.10.23

FINISSAGE & POETRY SLAM EXTRA

Altes E-Werk 1

Wie ein lebendiges Museum: Zum Abschluss der Festivalwoche öffnet das Alte E-Werk seine Pforten. Ab 16:00 Uhr sind Interessierte eingeladen zu einem Nachmittag, der den kreativen Ausdruck feiert – mit Angeboten zum Mitmachen und Ausprobieren! Gezeigt und vorgetragen werden Ergebnisse und Artefakte aus der Textival®-Woche. Außerdem gastiert das interaktive Schreibprojekt „Shorties to Go“ gemeinsam mit der Grafikerin Lena Steffinger und lässt an Schreibmaschinen live auf Zuruf der Gäste Kunst zum Mitnehmen entstehen.

Den Abend beschließt die Sonderausgabe eines geliebten Bühnenformats: Poetry Slam. Der spannende Wettbewerb der Autor*innen und Poet*innen wird zum Textival®-Finale erweitert um eine besondere Note: Grafikerin Lena Steffinger illustriert live die Texte der handverlesenen, vielfach ausgezeichneten Auftretenden: mit Erfolgsautor Paul Bokowski, Kabarettist Bumillo, Performance-Poetin Silke Gruber und Slam-Größe Anna Teufel. Moderiert von Marius Loy und Nik Salsflausen.

Sa 28.10.

Finissage Beginn 16:00 Uhr
Eintritt frei (bis 19:30 Uhr)

Poetry Slam Extra Beginn 20:00 Uhr
Eintritt ab 19:30 Uhr: € 12,- / ermäßigt 8,- / Schüler*innen 6,-
Ort Altes E-Werk, Mörikestraße 18

KUNSTCOMEDY

Jakob Schwerdtfeger: Ein Bild für die Götter

Altes E-Werk 1

Was hat Hot-Dog-Wettessen mit Kunst zu tun? Wie viel Rosé muss ich trinken, um in Kunstkennner-Kreisen nicht aufzufallen? Und warum haut man sich bei Männer-Umarmungen immer auf den Rücken, als wäre der andere eine Piñata? Die Antworten hat Jakob Schwerdtfeger, denn er ist Kunsthistoriker und Battle-Rapper. Genauso ungewöhnlich wie diese Kombination ist seine Perspektive auf die Kunst: „Für mich war die ‚Mona Lisa‘ wie Sex am Strand. Hab ich mir geiler vorgestellt.“ Jakob hat lange im Städel Museum in Frankfurt gearbeitet und steht seit acht Jahren auf Bühnen. Humorvoll, selbstironisch und bissig blickt er hinter die Kulissen der Kunstwelt. Für ARD Kultur moderiert er das TV-Format „Ich sehe was, was du nicht siehst“. Ein Digitalior über Monet, an dem er mitwirkte, wurde mit dem Grimme Online Award ausgezeichnet.

Sa 21.10.

Beginn 20:00 Uhr
Eintritt € 20,- / ermäßigt 16,- / Schüler*innen 10,-
Ort Altes E-Werk, Mörikestraße 18

OPEN MIC & PREISVERLEIHUNG

Schreibwettbewerb

Rahmen 18 2

Frisch getextet, live performt: Beim Wettbewerb zum Textival® konnten Laien, Halbprofis und Könn*innen ihre Texte zum Thema „Ein schiefes Bild“ einreichen. Ausgewählte Beiträge werden an diesem Abend im Rahmen 18 zum Besten gegeben. Erlaubt war, was ein Stift auf ein Papier, eine Tastatur auf einen Bildschirm bringen konnte – von Kurzgeschichten über Balladen bis zu Rap-Passagen. Im Anschluss an die Lesungen in den Kategorien U18 und Ü18 werden die Sieger*innen prämiert. Eingeladen sind an diesem Abend auch spontane Gäste, die sich mit einem Text bei unserem Open Mic präsentieren wollen.

Mo 23.10.

Beginn 19:30 Uhr
Eintritt frei
Ort Rahmen 18, Pfarrstraße 18

LESEBÜHNE

Get Shorties

Stadtbibliothek 3

Seit 2001 sind die „Get Shorties“ mit mehr als 300 Lesungen ununterbrochen im Dienst: literarisch, scharfzüngig und saukomisch. Keiner anderen Lesebühne gelingt so mühelos die Verknüpfung von Literatur, Kabarett und Comedy wie der umtriebigen Lesebühne Süddeutschlands. In der Tradition von Wladimir Kaminer bis Torsten Sträter darf über Geschichten aus dem Alltag gelacht und gegrübelt werden. Acht Autor*innen schreiben regelmäßig neue Kurzgeschichten: Von schwarzer Alltagskomik bis zu skurrilen Begegnungen ist alles drin, und zwischendurch gibt's Livemusik!

Mit Ingo Klopfer, Dorothea Böhme, Regine Bott, Rainer Bauck, Carolin M. Hafen, Karin Wiemer, Nicolai Köppel, Volker Schwarz & Jörg Kaier.

Di 24.10.

Beginn 19:30 Uhr
Eintritt € 5,-
Ort Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1

LESEN FÜR BIER Ab 16

Marius Loy & Nik Salsflausen

NFB / Cereal Kiosk 4

Kunst und Schund bei steigender Betrunkenheit: „Lesen für Bier“ ist das anarchistische Kulturformat, das dem steifen Literaturbetrieb den Staub aus dem Rock pustet. Marius Loy und Nik Salsflausen stellen sich der Herausforderung, Texte, die das Publikum mitbringt, aus dem Stegreif zu performen und zum Leben zu erwecken. Dabei darf alles beigesteuert werden, das sich vortragen und herzeigen lässt: Lieblingsbücher, Bedienungsanleitungen, selbstgeschriebene Gedichte, Reklame-Pannen, alte Tagebücher, Briefe vom Vermieter, Aufklärungs-Comics für Kinder, Horoskope. Nach jedem Vortrag wird abgestimmt: War der Text besser – oder die Performance? Gewinnt der Text, gibt es ein Freigetränk für die Person, die ihn mitgebracht hat. Gewinnt der Vortrag, bekommen Marius oder Nik das Bier. Und trinken es, ehe sie wieder ans Mikrofon treten ...

Mi 25.10.

Beginn 19:30 Uhr
Eintritt € 8,- (ohne Text), 5,- (mit Text)
Ort NFB / Cereal Kiosk, Schulstraße 10

HAPPENINGS

Café Berner 6

Café am Kornhausplatz 7

Café Gutmann 8

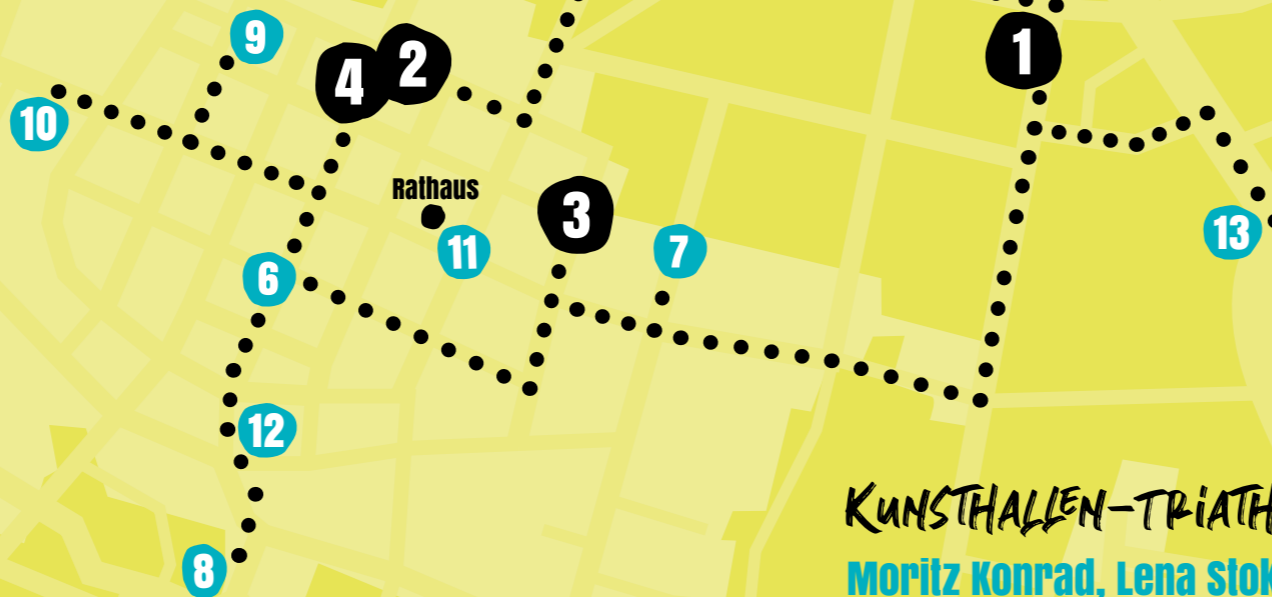
Caffè Bozen 9

Wochenmarkt 10

Marktplatz 11

Spitalplatz 12

Wilhelmshilfe 13



AUDIOVISUELLE COMIC-LESUNG Ab 16

Helena Baumeister & Christiane Haas

Stadtbibliothek 3

Zwei Comic-Künstlerinnen aus Hamburg und Leipzig stellen beim Textival® gemeinsam ihre neuesten Werke vor: Die Newcomerin Helena Baumeister präsentiert ihr Debüt „oh cupid“, eine autobiografische Erzählung über die Suche nach Liebe und Intimität in Zeiten von Apps und Algorithmen, die mit dem Hamburger Literaturpreis ausgezeichnet wurde. Christiane Haas kommt mit ihrem neuen Buch „Im ewigen Kreis“, in dem sie die kleinen Absurditäten des Alltags und die neuen Herausforderungen als Mutter in knackige, witzige Strips verwandelt – egal, ob Familienbesuch, Spielplatz-Dialoge, Urlaub oder Job.

Fr 27.10.

Beginn 19:30 Uhr
Eintritt € 5,-
Ort Stadtbibliothek, Kornhausplatz 1

KUNSTHALLEN-TRIATHLON

Moritz Konrad, Lena Stokoff & Meral Ziegler

Kunsthalle Göppingen 5

Drei Bühnenkünstler*innen, drei Orte, drei Disziplinen: Beim Kunsthallen-Triathlon werden Ausstellung und Räumlichkeiten der Kunsthalle neu entdeckt. Die drei geladenen Gäste messen sich mit eigenen Texten und ihrem Improvisationstalent; das Publikum stimmt darüber ab, wer sich über alle Runden am besten geschlagen hat. Alle drei Akteur*innen sind fest in den Kunst- und Kulturbetrieb eingebettet – und wissen ihn aufs Korn zu nehmen, pointiert und gewinnbringend. Ganz nebenbei wird auch der Blick des Publikums auf die Exponate, zwischen denen sich das Geschehen bewegt, geöffnet, vertieft und verwandelt. Der Triathlon ist ein einmaliges Experiment und eine Reflexion des eigenen Umgangs mit Kunstwerken: humorvoll, abwechslungsreich, überraschend.

Do 26.10.

Beginn 19:30 Uhr
Eintritt € 12,- / ermäßigt / Schüler*innen 6,-
Ort Kunsthalle, Marstallstraße 55